

## Technisches Merkblatt



### HORNBACH Bootsack seidenmatt

- ✓ **hoch abriebfest, wetterbeständig und wasserabweisend**
- ✓ **innen und aussen**
- ✓ **süss- und seewasserfest**

#### Eigenschaften

**HORNBACH Bootsack** ist ein hochwertiger, aromatenfreier 1-Komponenten-Klarack auf Lösemittelbasis für den Innen- und Aussenbereich.

- PU-verstärkt, extrem strapazierfähig und belastbar
- hervorragende Tritt-, Stoss- und Kratzfestigkeit, hohe Glanzstabilität
- hoch wasser- und schmutzabweisend
- blockfest, d. h. die lackierten Flächen verkleben nach Trocknung nicht miteinander

**Bitte beachten:** Farbloser Bootsack allein bietet im Aussenbereich keinen ausreichenden UV-Schutz.

#### Anwendungsbereiche

Für den Innen- und Aussenbereich.

Ideal geeignet für Yachten und Boote oberhalb der Wasserlinie aufgrund guter Wetterbeständigkeit und extremer Wasserbeständigkeit. Auch zur Versiegelung von Holztreppen, Holzfenstern, Holztüren und -möbeln, Regalen, Tischplatten u. Ä.

Nicht für Möbelinnenflächen geeignet.

#### Farbton

Farblos

#### Glanzgrad

Seidenmatt

#### Inhaltsstoffe

Polyurethan-Alkydharz, aromatenfreies Testbenzin, Additive.

#### Lichtbeständigkeit

Gut

#### Wetterbeständigkeit

Sehr gut

#### Verdünnungsmittel

Unverdünnt verarbeiten.

#### Ergiebigkeit

1 L reicht für ca. 12 m<sup>2</sup> bei einmaligem Anstrich je nach Untergrund. Exakte Verbrauchswerte durch Probeanstrich am Objekt ermitteln.

#### Trockenzeit

Bei +20 °C und rel. Luftfeuchtigkeit von 65 % überstreichbar nach ca. 12 Stunden. Durchgetrocknet und begehrbar nach ca. 24 Stunden. Voll belastbar nach ca. 1 Woche. Höhere Luftfeuchtigkeit und niedrigere Temperatur können die Trocknung stark verzögern. Während der Trocknung Zugluft vermeiden. Bei

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

## Technisches Merkblatt



gewissen tropischen Holzarten können Holzinhaltsstoffe die Trocknung verzögern. Probeanstrich durchführen.

### Werkzeuge

Lösemittelbeständiger Lackierpinsel, Versiegelungs- oder Moltoprenrolle.

### Reinigung der Werkzeuge

Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Pinselreiniger oder Terpentinersatz.

### Verarbeitung

Der Untergrund muss sauber, trocken, trennmittelfrei und tragfähig sein. Die Holzfeuchte sollte nicht mehr als 15 % betragen. Harzreiche Hölzer und fettige Rückstände mit Universalverdünnung abwaschen.

Vor Gebrauch gut aufrühren.

#### **Bereits beschichtetes Holz:**

Lose, blätternde Altanstriche entfernen, verwitterte Altanstriche bis auf das gesunde Holz abschleifen. Intakte Altanstriche anschleifen. 2 - 3 Anstriche HORNBACH Bootslack in Holzmaserrichtung aufbringen.

#### **Alte Holzoberflächen:**

Vergraute, verwitterte Holzoberflächen bis auf das gesunde, tragfähige Holz abschleifen und gründlich reinigen. Im Aussenbereich empfiehlt sich ein zusätzlicher Grundanstrich mit HORNBACH Holzgrundierung Aussen. 2 - 3 Anstriche HORNBACH Bootslack in Holzmaserrichtung aufbringen.

#### **Neue Holzoberflächen:**

Neue Hölzer sind vor einer Erstbeschichtung prinzipiell gründlich zu schleifen. Rohes, druckimprägniertes und bläueanfälliges Holz ist mit HORNBACH Holzgrundierung Aussen, entsprechend der Herstellerangaben, vorzubehandeln. 2 - 3 Anstriche HORNBACH Bootslack in Holzmaserrichtung aufbringen. Stark der Witterung ausgesetzte Flächen 3-mal beschichten.

**Tipp:** Inspizieren Sie die Flächen regelmässig und bessern Sie kleine Schadstellen im Anstrichfilm sofort aus. Neuanstrich. Bei allen Schleifarbeiten Atemschutzmaske tragen.

### Wichtige Hinweise

Nicht unter +8 °C verarbeiten (gilt für Umluft und Untergrund)! Bitte transportieren Sie das Gebinde aufrecht und sichern es gegen Umfallen und damit gegen mögliches Auslaufen! Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

## Technisches Merkblatt



### Sicherheitshinweise

- EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
- P501 Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

EU Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/i): 500 g/l. Dieses Produkt enthält max. 500 g/l VOC.

### Entsorgung

Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.